

AnyDevice Fallbackszenarien via PowerShell setzen

Die Powershell-Befehle lauten **Get-XpLineForwardData** für das Lesen sowie **Set-XpLineForwardData** für das Setzen der Informationen.

Als Parameter gibt es **-ForwardMode** und **-UserNames**

Der Parameter **-ForwardMode** ist zwingend notwendig. Er unterstützt die folgenden Werte:

"NoAnswer"

"Busy"

"Busy2"

"Busy3"

"Unavailable"

"Unavailable2"

Hier die entsprechende Ansicht im XPhone Connect Client:

Erweiterte Einstellungen Softphone/AnyDevice

Legen Sie hier fest, wie in folgenden Situationen mit Anrufen umgegangen werden soll.

Anruf wird nicht entgegengenommen

Umleitung nach	45	Sekunden
Interne Anrufe	Aus	
Externe Anrufe	Rufnummer	+4989840798333

ForwardMode "NoAnswer"

Besetzt

Wenn Sie Softphone Desktop verwenden	
Interne Anrufe	Abweisen
Externe Anrufe	Abweisen

ForwardMode "Busy2"

Wenn Sie Softphone Mobile verwenden	
Interne Anrufe	Abweisen
Externe Anrufe	Abweisen

ForwardMode "Busy3"

Wenn Sie ein anderes Gerät verwenden	
Interne Anrufe	Abweisen
Externe Anrufe	Abweisen

ForwardMode "Busy"

nicht betriebsbereit

Wenn Sie Softphone Desktop verwenden	
Interne Anrufe	Abweisen
Externe Anrufe	Abweisen

ForwardMode "Unavailable"

Wenn Sie Softphone Mobile verwenden	
Interne Anrufe	Abweisen
Externe Anrufe	Abweisen

ForwardMode "Unavailable2"

OK Abbrechen

ForwardMode „NoAnswer“

Fallback, wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

NoAnswerDelaySeconds

Verzögerung in Sekunden, ab wann der Fallback greift, wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird.

Übergabe als int, unterstützte Werte sind -1 (default), 20, 25, 30, 45, 60

Anruf wird nicht entgegengenommen

Umleitung nach	45	Sekunden
Interne Anrufe	25	nummer
	30	
Externe Anrufe	45	nummer
	60	+4989840798333

NoAnswerTargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „off“ (Aus) und „forward“ (Rufnummer)

Anruf wird nicht entgegengenommen

Umleitung nach	45	Sekunden
Interne Anrufe	Rufnummer	
	Aus	
Externe Anrufe	Rufnummer	+4989840798333
	Voicemail	

NoAnswerTargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *NoAnswerTargetInternal* den Wert „forward“ hat.

Anruf wird nicht entgegengenommen

Umleitung nach	45	Sekunden
Interne Anrufe	Rufnummer	
Externe Anrufe	Rufnummer	+4989840798333

NoAnswerTargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „off“ (Aus) und „forward“ (Rufnummer)

NoAnswerTargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *NoAnswerTargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass für interne Anrufe an die Nummer +4989840798333 weitergeleitet wird. Für externe Anrufe soll nichts passieren. Die Verzögerung, bis der Fallback greift, soll 30 Sekunden betragen.

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode 'NoAnswer' -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .NoAnswerDelaySeconds = 30; $_.NoAnswerTargetInternal = 'forward';  
$_ .NoAnswerTargetInternalCallNumber = "+4989840798333";  
$_ .NoAnswerTargetExternal = 'off';$_} | Set-XpLineForwardData
```

Ergebnis

– **Anruf wird nicht entgegengenommen** –

Umleitung nach	30 ▾	Sekunden
Interne Anrufe	Rufnummer ▾	+4989840798333 ▾
Externe Anrufe	Aus ▾	

ForwardMode „Busy“

Fallback wenn besetzt ist und ein **AnyDevice** verwendet wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

BusyTargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

Besetzt

Wenn Sie ein anderes Gerät verwenden

Interne Anrufe	<div><div>Rufnummer</div><div>Abweisen</div><div>Rufnummer</div><div>Voicemail</div></div>	<div></div>
Externe Anrufe		

BusyTargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *BusyTargetInternal* den Wert „forward“ hat.

BusyTargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

BusyTargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *BusyTargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass für interne Anrufe an die Nummer +4989840798333 weitergeleitet wird. Externe Anrufer sollen abgewiesen werden.

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode "Busy" -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .BusyTargetInternal = "Forward"; $_.BusyTargetInternalCallNumber =  
"+4989840798333"; $_.BusyTargetExternal ="reject"; $_} | Set-  
XpLineForwardData
```

Ergebnis:

Besetzt

Wenn Sie ein anderes Gerät verwenden

Interne Anrufe	Rufnummer	+4989840798333
Externe Anrufe	Abweisen	

ForwardMode „Busy2“

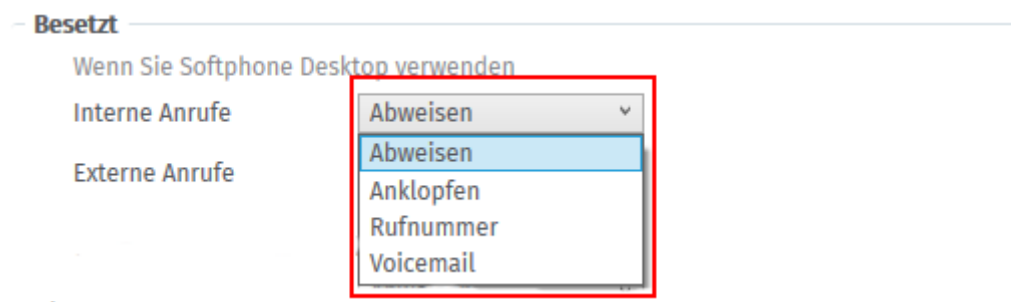
Fallback wenn besetzt ist und **Softphone Desktop** verwendet wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

Busy2TargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen), „camp on“ (Anklopfen) und „forward“ (Rufnummer)



Busy2TargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Busy2TargetInternal* den Wert „forward“ hat.

Busy2TargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen), „camp on“ (Anklopfen) und „forward“ (Rufnummer)

Busy2TargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Busy2TargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass für interne Anrufe „Anklopfen“ gesetzt wird. Für externe Anrufe soll an die Nummer +4989840798333 weitergeleitet werden:

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode "Busy2" -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .Busy2TargetInternal = "camp on"; $_.Busy2TargetExternal  
="forward"; $_.Busy2TargetExternalCallNumber = "+4989840798333"; $_} | Set-  
XpLineForwardData
```

Ergebnis:

Besetzt

Wenn Sie Softphone Desktop verwenden

Interne Anrufe	Anklopfen	
Externe Anrufe	Rufnummer	+4989840798333

ForwardMode „Busy3“

Fallback wenn besetzt ist und **Softphone Mobile** verwendet wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

Busy3TargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

Besetzt

Wenn Sie Softphone Mobile verwenden

Interne Anrufe	<div><div>Rufnummer</div><div>Abweisen</div><div>Rufnummer</div><div>Voicemail</div></div>	<div></div>
Externe Anrufe		

Busy3TargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Busy3TargetInternal* den Wert „forward“ hat.

Busy3TargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

Busy3TargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Busy3TargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass für interne Anrufe an die Nummer +4989840798333 weitergeleitet wird. Für externe Anrufer soll an die Nummer +4989840798555 weitergeleitet werden.

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode "Busy3" -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .Busy3TargetInternal = "forward"; $_.Busy3TargetInternalCallNumber  
= "+4989840798333"; $_.Busy3TargetExternal = "Forward";  
$_ .Busy3TargetExternalCallNumber = "+4989840798555"; $_} | Set-  
XpLineForwardData
```

Ergebnis:

Besetzt

Wenn Sie Softphone Mobile verwenden

Interne Anrufe	<div>Rufnummer</div>	<div>+4989840798333</div>
Externe Anrufe	<div>Rufnummer</div>	<div>+4989840798555</div>

ForwardMode „Unavailable“

Fallback wenn der Zustand nicht betriebsbereit ist und **Softphone Desktop** verwendet wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

UnavailableTargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

UnavailableTargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *UnavailableTargetInternal* den Wert „forward“ hat.

UnavailableTargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

UnavailableTargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *UnavailableTargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass interne Anrufe abgewiesen werden. Für externe Anrufer soll an die Nummer +4989840798555 weitergeleitet werden.

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode "Unavailable" -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .UnavailableTargetInternal = "reject"; $_.UnavailableTargetExternal  
="forward"; $_.UnavailableTargetExternalCallNumber = "+4989840798555"; $_} |  
Set-XpLineForwardData
```

Ergebnis:

nicht betriebsbereit

Wenn Sie Softphone Desktop verwenden

Interne Anrufe	Abweisen	▼		
Externe Anrufe	Rufnummer	▼	+4989840798555	▼

ForwardMode „Unavailable2“

Fallback wenn der Zustand nicht betriebsbereit ist und **Softphone Mobile** verwendet wird.

Es gibt die folgenden Eigenschaften:

Unavailable2TargetInternal

Aktionsziel für interne Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

Unavailable2TargetInternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Unavailable2TargetInternal* den Wert „forward“ hat.

Unavailable2TargetExternal

Aktionsziel für externe Anrufe

Übergabe als String, unterstützte Werte sind „reject“ (Abweisen) und „forward“ (Rufnummer)

Unavailable2TargetExternalCallNumber

Rufnummer, an die weitergeleitet wird, wenn der Fallback greift.

Übergabe als String, muss gesetzt sein, wenn *Unavailable2TargetExternal* den Wert „forward“ hat.

Beispiel:

Für den Benutzer Testuser01 soll der Fallback so eingestellt werden, dass interne Anrufe abgewiesen werden. Für externe Anrufer soll an die Nummer +4989840798555 weitergeleitet werden.

```
Get-XpLineForwardData -ForwardMode "Unavailable2" -UserNames "Testuser01" |  
foreach{$_ .Unavailable2TargetInternal = "reject";  
$_ .Unavailable2TargetExternal ="forward";  
$_ .Unavailable2TargetExternalCallNumber ="+4989840798555"; $_} | Set-  
XpLineForwardData
```

Ergebnis:

nicht betriebsbereit

Wenn Sie Softphone Mobile verwenden

Interne Anrufe	Abweisen	▼
Externe Anrufe	Rufnummer	▼

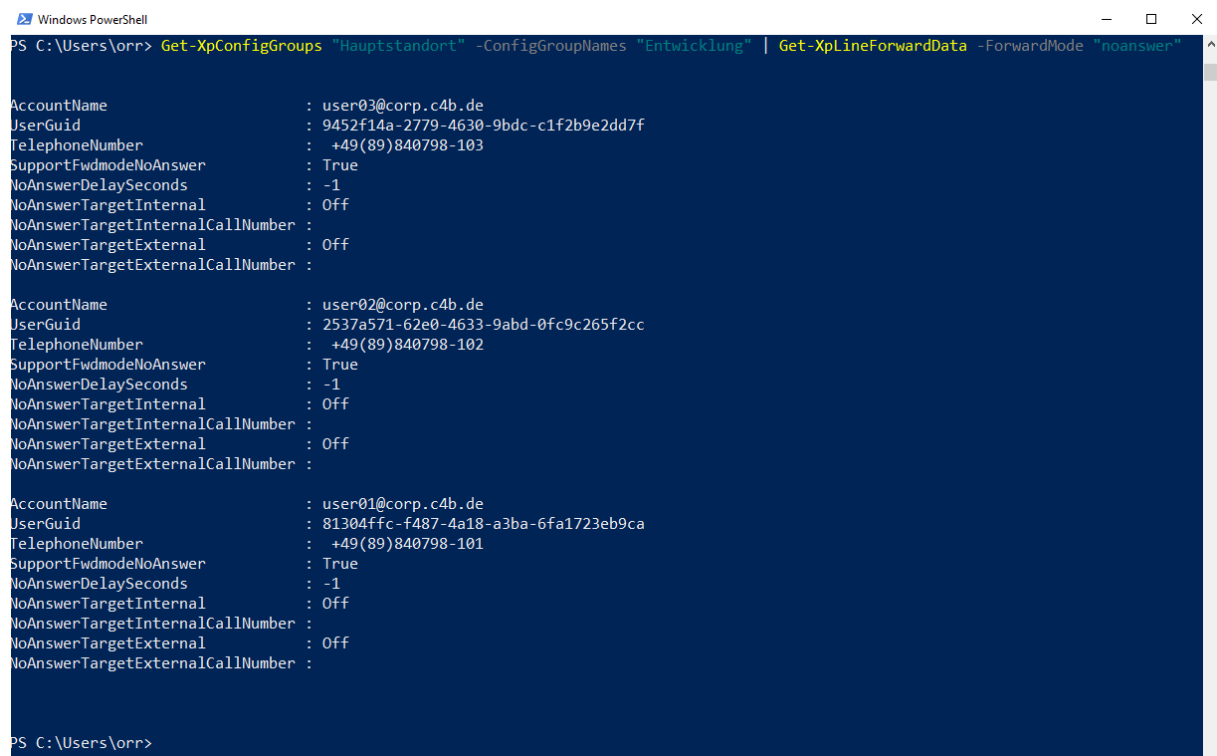
+4989840798555 ▼

Weitere Beispiele:

Szenario: Der Administrator möchte für alle Benutzer im Standort „Hauptstandort“ und in der Konfigurationsgruppe „Entwicklung“ die Einstellungen für „Anruf wird nicht entgegengenommen“ setzen:

Zunächst kann er sich die Einstellungen der relevanten Benutzer ansehen:

```
Get-XpConfigGroups "Hauptstandort" -ConfigGroupNames "Entwicklung" | Get-XpLineForwardData -ForwardMode "noanswer"
```



```
Windows PowerShell
PS C:\Users\orrr> Get-XpConfigGroups "Hauptstandort" -ConfigGroupNames "Entwicklung" | Get-XpLineForwardData -ForwardMode "noanswer"

AccountName      : user03@corp.c4b.de
UserGuid         : 9452f14a-2779-4630-9bdc-c1f2b9e2dd7f
TelephoneNumber  : +49(89)840798-103
SupportFwdmodeNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : -1
NoAnswerTargetInternal : Off
NoAnswerTargetInternalCallNumber :
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

AccountName      : user02@corp.c4b.de
UserGuid         : 2537a571-62e0-4633-9abd-0fc9c265f2cc
TelephoneNumber  : +49(89)840798-102
SupportFwdmodeNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : -1
NoAnswerTargetInternal : Off
NoAnswerTargetInternalCallNumber :
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

AccountName      : user01@corp.c4b.de
UserGuid         : 81304ffc-f487-4a18-a3ba-6fa1723eb9ca
TelephoneNumber  : +49(89)840798-101
SupportFwdmodeNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : -1
NoAnswerTargetInternal : Off
NoAnswerTargetInternalCallNumber :
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

PS C:\Users\orrr>
```

Das Setzen der Einstellungen erfolgt dann folgendermaßen:

```
Get-XpConfigGroups "Hauptstandort" -ConfigGroupNames "Entwicklung" | Get-XpLineForwardData -ForwardMode "noanswer" | foreach{$_.NoAnswerDelaySeconds = 30; $_.NoAnswerTargetInternal = "forward"; $_.NoAnswerTargetInternalCallNumber = "+4989840798-333"; $_.NoAnswerTargetExternal = "off";$_} | Set-XpLineForwardData
```

Ein erneutes Abrufen der Informationen zeigt dann die geänderten Einstellungen an:

```
Windows PowerShell
PS C:\Users\orrr> Get-XpConfigGroups "Hauptstandort" -ConfigGroupNames "Entwicklung" | Get-XpLineForwardData -ForwardMode "noanswer"

AccountName      : user03@corp.c4b.de
UserGuid         : 9452f14a-2779-4630-9bdc-c1f2b9e2dd7f
TelephoneNumber  : +49(89)840798-103
SupportFwdmodelNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : 30
NoAnswerTargetInternal : Forward
NoAnswerTargetInternalCallNumber : 089 840798-333
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

AccountName      : user02@corp.c4b.de
UserGuid         : 2537a571-62e0-4633-9abd-0fc9c265f2cc
TelephoneNumber  : +49(89)840798-102
SupportFwdmodelNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : 30
NoAnswerTargetInternal : Forward
NoAnswerTargetInternalCallNumber : 089 840798-333
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

AccountName      : user01@corp.c4b.de
UserGuid         : 81304ffc-f487-4a18-a3ba-6fa1723eb9ca
TelephoneNumber  : +49(89)840798-101
SupportFwdmodelNoAnswer : True
NoAnswerDelaySeconds : 30
NoAnswerTargetInternal : Forward
NoAnswerTargetInternalCallNumber : 089 840798-333
NoAnswerTargetExternal : Off
NoAnswerTargetExternalCallNumber :

PS C:\Users\orrr>
```